

## Vetter Schorsch und Baas Kathrin



Abb. 1 Vetter Schorsch und Baas Kathrin am Rathausvorplatz

Seit dem Umbau des Vorplatzes des Alten Rathauses steht dort neben der Kopie des Rihmschen Brunnens eine Bronzeskulptur, geschaffen von Prof. Karl-Ulrich Nuss aus Weinstadt. Dargestellt sind die Feudenheimer Originale „Vetter Schorsch“ und „Baas Kathrin“, die über den „Lallehaag“ (Lattenzaun) hinweg einen Schwatz halten über alles, was so in Feilene passiert.

Da es viele Vermutungen über den Ursprung der Namen dieser Originale gab, haben sie sich selbst dazu geäußert (entnommen aus einem Auftritt von Günter Bonte (Vetter Schorsch) und Wilhelm Heckmann (Baas Kathrin)):



Abb. 2 Werner Franz als Vedda Schorsch und Werner Högerle als Baas Katrine

*Ihr Liewe Leit, 's is lange her  
Unn viel dumm Zeig erzählt die Mär.  
Doch richtig iss, vor viele Joore  
Teutonias Witz hott uns gebore.*



Hörbeispiel:  
Vetter Schorsch  
und Baas Kathrin  
[www.verlag-waldkirch.de/  
1250JahreFeudenheim\\_2](http://www.verlag-waldkirch.de/1250JahreFeudenheim_2)

Im Badischen Hof fanden die legendären Fasnachtssitzungen der Teutonia mit Werner Franz als Sitzungspräsident statt. Anfang der 60er trat er erstmals als Vedda Schorsch mit Werner Högerle als Baas Katrine in einer Sitzung auf. Der Text des ersten Auftritts ist sicher vielen alten Feudenheimern noch in guter Erinnerung:

*Als wir vor viele, viele Jahre  
verliebt und jung und dumm noch ware,  
gab es sehr viel Geschnäwel  
do draus am Quetschegräwel.*

*Mir hawwe geschmusst unn des war schää.  
Am liebschte warn merr gonz allää.  
Der Gschtank, der stört uns nie,  
des war für uns Parfiem.*

*Des Glück haww mer uns selbst verpatzt,  
mir hawwe mol nit uffgepasst.  
Gerutscht unn schier versunke  
sinn mir unn hawwe gschtonke.*

*Und als der Gschtank uns ward zur Qual,  
ginge mer bade im Kanal.  
Keen Mensch hot uns gsehe,  
's war Nacht, misst Ihr verstehe.*

*Es kam donn so wie's kumme muss,  
die Hochzeit erst, des war een Muss.  
Donn kam, mir warn gemolke,  
die Quetschegräwelsfolge.*

*Der Bu war do, die Ruh war hin.  
Der Duft war echt, doch kää Parfiem.  
Der Klää, ihr derfts uns glawe,  
war een echter Quetschegrawe.*

*Jetzt isser gross und dutt poussiere.  
Ach, hoffentlich dut nix passiere  
do draus am Quetschegrawe,  
wo merr uns gefunne hawe.*

**Refrain:**

*Vedda Schorsch unn Baas Katrine  
Baas Katrine, Vedda Schorsch  
Vedda Schorsch unn Baas Katrine  
Baas Katrine, Vedda Schorsch.*

Es folgten viele weitere erfolgreiche Auftritte, teils auch in anderer Besetzung. Deshalb war es klar, dass die Namen der dargestellten Feudenheimer Originale nur Vetter Schorsch und Baas Kathrin lauten konnten.

*Awwa die Baas Katrine unn de Vedda Schorsch hawwe a emol ebbes erlebt, was denne so rischtisch iwwer die Hutschnur gonge iss:*

Sehr unterschiedliche Kommentare gab es aus der Bevölkerung, als im März 2001 der Mannheimer Künstler Franz Bollmann in Anwesenheit des damaligen Umweltministers Jürgen Trittin den Feudenheimer Rathausvorplatz einschließlich der Bronzeskulptur mit zerbeulten und verrosteten Getränkebüchsen „schmückte“. Im Mannheimer Morgen vom 14. März 2001 schreibt Dirk Jansch in seiner Glosse u.a.:

*Na da haben sie ja tolle Gesellschaft bekommen: Baas Kathrin und Vetter Schorsch gingen zwischen Franz Bellmanns postapokalyptischer Dosenmonsterschar regelrecht unter und hatten die Sympathien der Feudenheimer klar auf ihrer Seite. .... Und dass Bundesumweltminister Jürgen Trittin als politischer Mülltourist nach Feudenheim tingelte und als Kampagnengag für sein Dosenpfand die Getränkebüchsen gleich säckeweise auf dem Rathaus-Vorplatz ausleerte, wurde ohnehin als Skandal empfunden. .... Da kann ja jeder kommen und seinen Dosenabfall an Feudenheims frisch rausgeputztem Ortsmittelpunkt entsorgen. ....*



Abb. 3 Der Künstler Franz Bollman beim „Schmücken“ der Bronzeskulptur



Abb. 4 Mit sichtlichem Vergnügen leert der damalige Bundesumweltminister Jürgen Trittin (Mitte) einen gelben Sack auf dem Rathaus-Vorplatz aus. Links sieht man den Künstler Franz Bollmann.